



schützinform



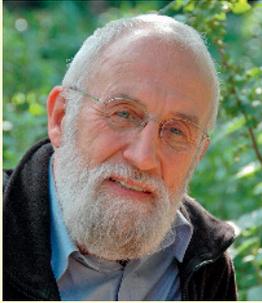
- › Konzertreise des Knabenchores nach St. Petersburg
- › MusiKids werben auf Startnext
- › Bericht: Akkordeonata Elbflorenz in Wien
- › Informationen | News | Wettbewerbsergebnisse

Zukunftsmusik

Ein ereignisreiches Schuljahr liegt hinter uns. Die Schülerinnen und Schüler unserer Musikschule haben in anspruchsvollen Wettbewerben hervorragend abgeschnitten.

Ich gratuliere ihnen, ihren Lehrerinnen und Lehrern zu diesen guten Ergebnissen. In gleichem Maße verdienen alle, die mit täglichem Üben und in musikalischen Veranstaltungen sich selbst und anderen mit Musik und Tanz Freude bereiteten, neue Freunde und Selbstbewusstsein gewannen, Lob und Anerkennung.

Zu diesen Erfolgen haben viele beigetragen: die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des HSKD, die Mitglieder der Fördervereine, des Trägervereins und des Beirates und natürlich die Eltern. Ihnen allen danke ich ganz herzlich für ihr Engagement .



Zu den wesentlichen Ereignissen des vergangenen Schuljahrs gehört die Entscheidung des Stadtrates, das HSKD aus der Rechtsform eines Vereins in die städtische Trägerschaft zu überführen. Mit

diesem Beschluss geben die Stadträtinnen und Stadträte unserer Schule eine sichere Perspektive.

Dankbar sind wir, dass in den vergangenen Jahren die Arbeitsfähigkeit unseres Hauses erhalten und zuletzt auch die lang angestrebte Anpassung der Gehälter an den Tarif im öffentlichen Dienst durch Erhöhung der städtischen Zuschüsse ermöglicht wurde.

Nun gilt es, die neuen Perspektiven zu gestalten. Unsere wachsende Stadt lässt zunehmende Schülerzahlen erwarten. Auch unsere Schule muss wachsen und dabei die Qualität des Angebotes erhalten. Musika-

lische Erziehung darf nicht an sozialen Grenzen enden. Sie ist ein Mittel kultureller und sozialer Emanzipation. Weltoffenheit und kulturelle Vielfalt sollen sich in Angebot und Nachfrage unseres Unterrichtes widerspiegeln. Dazu holen wir mit den »MusiKids Dresden« die Schülerinnen und Schüler bereits in den ersten Schuljahren der Grundschulen ab und integrieren Kinder mit Migrationshintergrund. Dieses Projekt wollen wir ausweiten. Das ist eine finanzielle Herausforderung, da die großzügige Förderung dieses Projektes durch eine internationale Stiftung in absehbarer Zeit ausläuft.

Wir bitten unsere bisherigen Förderer und darüber hinaus alle, die unser Anliegen teilen, um weitere Unterstützung.

Das HSKD gehört in die Mitte des städtischen Lebens. Wir gestalten dieses Leben mit. Wir verleihen dem städtischen Alltag Freude und Farbe. Ich denke an die großartigen

Aufführungen unserer Orchester und Chöre im vergangenen Schuljahr, aber auch an die Schulkonzerte. In der Mitte werden wir auch präsent sein mit einer neuen Zweigstelle im künftigen Kulturkraftwerk. Wir freuen uns auf die die räumliche und kulturelle Nähe zu Operette, Theater und Musikhochschule.

Wir gehen mit großen Erwartungen in das neue Schuljahr. In die konzeptionelle Ausrichtung des HSKD in einer neuen Rechtsform sind Lehrkörper, Schulleitung und Elternvertretung eingebunden. Gemeinsam schreiben wir an der Partitur für Zukunftsmusik im HSKD.

Im allgemeinen Sprachgebrauch ist Zukunftsmusik »etwas, dessen Realisierung noch in weiter Ferne liegt, was noch als utopisch angesehen werden muss« (Duden).

Am HSKD wird diese Musik bereits gespielt.

Ihr Klaus Gaber,
Vorstandsvorsitzender des HSKD

News

Das HSKD begrüßt das Bekenntnis des Stadtrates

In der Stadtratssitzung vom 16. April wurde die Beschlussempfehlung des Ausschusses für Kultur unter TOP 26 mit dem Titel »Städtische Musikschule: Verantwortung für kulturelle Bildung wahrnehmen« einstimmig angenommen. Ziel ist die Erarbeitung einer Entscheidungsvorlage zum Betriebsübergang des Heinrich-Schütz-Konservatoriums Dresden e.V. in städtische Trägerschaft.



Bild rechts: Die Bigband »Explosion« beim Kids Jazz Festival in Leipzig

Viele Wege führen nach Rom

Für das Projekt MusiKids Dresden des Heinrich-Schütz-Konservatoriums Dresden e.V. sollen über die Internetplattform Startnext bis 30. September mindestens 3.400 Euro über Crowdfunding eingesammelt werden. Crowdfunding kann als »Schwarmfinanzierung« aus dem Englischen übersetzt werden.

Ziel ist es, im Schuljahr 2015|2016 zwei weitere Projektpartner, die 102. und die 135. DaZ-Schule (»Deutsch als Zweitsprache«), aufzunehmen. Damit das Projekt langfristig bestehen kann, ist das HSKD auf Unterstützung angewiesen. Durch die Unterstützung von Dritten haben die MusiKids Dresden die Möglichkeit, Instrumente und den Unterricht zunächst kostenfrei zu erhalten.

Aufgerufen sind Unternehmen und Privatpersonen, die eine musikalische Ausbildung für Kinder unabhängig von deren sozialer Herkunft als wichtig erachten.

Natürlich erhalten die Unterstützer auch ein Dankeschön. Neben schriftlichen Dankesgrüßen für Spenden ab 10 Euro erhält man ab einer Summe von 550 Euro die Möglichkeit, ein kleines HSKD-Ensemble im Rahmen seiner eigenen Veranstaltung begrüßen zu können. Die Aktion läuft noch bis zum 30. September 2015.

Mit dem 2010 gestarteten Projekt möchte das HSKD die musikalische Breitenbildung in der Stadt Dresden verbessern und die individuelle Entwicklung der Kinder fördern.

Weitere Informationen unter:

www.startnext.com/musikids-dresden
und unter www.musikids-dresden.de



Musik, Genuss und Sachertorte

Nach intensiven Proben und einem Probenwochenende im April war es so weit: Mitte Juni 2015 reiste die Akkordeonata Elbflorenz am Heinrich-Schütz-Konservatorium Dresden mit 22 Mitgliedern unter Leitung von Frau Bärbel Claus nach Wien. Unser Hotel in Wien war nur etwa einen Kilometer vom Schloss Schönbrunn, unserem Auftrittsort, entfernt. Die neun Stunden Busfahrt waren während der Probenarbeiten am Abend kaum spürbar.

Am Auftrittstag, Sonnabend, dem 13. Juni, konnten wir uns die Zeit nehmen, Wien im Rahmen einer Stadtrundfahrt besser kennenzulernen. Gegen 11.30 Uhr gab es eine letzte Anspielprobe, nunmehr am Gastspielort, der Schlosskapelle im Schloss Schönbrunn. Zum Glück war die draußen herrschende Hitze in der Kapelle nur bedingt zu spüren. Es gab ein buntes Programm mit Werken von Andrew Lloyd Webber, Carl Jenkins, Astor Piazzolla und anderen sowie als Zugabe einen speziellen Gruß an Wien mit der Annenpolka von Johann Strauß Sohn. Das Publikum dankte mit viel Applaus. Anschließend lernten wir das Schloss Schönbrunn individuell kennen. Die Impressionen des tollen Konzertes konnten wir noch am Abend in Grinzing ausklingen lassen.

Am Sonntag erkundeten wir individuell die Stadt Wien und besuchten Sehenswürdigkeiten wie zum Beispiel den Stephansdom, die Albertina, Schloss Belvedere, das Sezessionshaus oder den Prater. Ein Stück Sachertorte mit einem Wiener Kaffee war für viele ein Muss. Am Montag reisten wir mit vielfältigen Eindrücken wieder ab.

Ein besonderer Dank gilt der Orchesterleiterin Bärbel Claus für ihr zwar strenges, aber humorvolles Dirigat sowie allen Organisatoren, die die Orchesterreise für uns ein Highlight werden ließen.

Manuela Meißner, 4. Stimme
August 2015

Die guten Seelen des Schülerbüros

Sie beraten, finden Lösungen und helfen – ob es Auskünfte für Schüler, Eltern oder die Pädagogen des HSKD sind. Die Mitarbeiter des Schülerbüros bilden die Schnittstelle für Eltern, Lehrkräfte und Verwaltung. Ihre Telefone stehen niemals still. Dabei sind sie immer hilfsbereit, haben ein offenes Ohr und ein freundliches Wort für jedes Anliegen. Auch im Schuljahr 2015 | 2016 stehen Ihnen und euch die Kolleginnen gern zur Seite.

Das Schülerbüro hat folgende Öffnungszeiten:

Montag:	12.00 – 16.00 Uhr	
Dienstag:	08.30 – 18.00 Uhr	Kontakt:
Mittwoch:	12.00 – 16.00 Uhr	Tel. 0351 82826-45
Donnerstag:	08.30 – 18.00 Uhr	Tel. 0351 82826-46
Freitag:	geschlossen	schuelerbuero@hskd.de



v.l.n.r.: Anja Scheibner, Anett Hobian, Sylvia Stein, Cathleen Hänig



»Nie versiegende Inspirationsquellen«

Andreas Reuter,
Fachbereichsleiter Populärmusik,
beantwortet Fragen

Der Fachbereich Populärmusik am HSKD ist etwas Besonderes, weil ... er neben dem Erwerb klassischer musikalischer Kompetenzen am Instrument (als Beispiele hierfür seien Technik, Literaturspiel oder Blattspiel genannt) Improvisation, das Spiel nach Akkordsymbolen, das Transkribieren und vieles mehr vermittelt. Auch stellt das gemeinsame

Musizieren in den verschiedenen Ensembles wie den Bigbands, dem Jazzchor, weiteren kleineren Formationen oder dem Keyboardensemble einen Schwerpunkt der Arbeit im Fachbereich dar.

Das neue Schuljahr 2015 | 2016 bringt im Bereich Populärmusik ... viele musikalisch begeisternde Monate mit Jazz-, Rock- oder Popmusik. Es finden Wettbewerbe wie »Jugend jazzt«, das »Mitteldeutsche Bigbandtreffen« oder »Kids Jazz L.E.« statt.

Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ist ... auch eine nie versiegende Inspirationsquelle für unsere Lehrkräfte.

Die Zusammenarbeit mit den Kollegen am HSKD ist ... spannender Erfahrungsaustausch, konstruktive Zusammenarbeit, alles in allem: geliebte Leidenschaft.

Kraftwerk Mitte

Eine weitere Außenstelle in Aussicht für das HSKD

Die Geschäftsführerin des HSKD, Kati Kasper, und der Vorstandsvorsitzende des Konservatoriums, Klaus Gaber, unterzeichneten am 30. April den Mietvertrag für das Gebäude 2.6 im Kraftwerk Mitte Dresden. Ziel ist es, eine zentral gelegene Außenstelle des HSKD in der Altstadt zu schaffen. Geplant sind die neuen Räumlichkeiten für den instrumentalen Einzel- und Gruppenunterricht, Tanzangebote sowie die musikalische Früherziehung. Die Details werden aktuell geplant. Das Team des HSKD freut sich auf die neue Außenstelle inmitten eines kulturellen Netzwerkes.

Bild rechts (v.l.n.r.): Klaus Gaber, Dr. Reinhard Richter (Geschäftsführer Drewag), Kati Kasper, Reiner Zieschank (Sprecher der Drewag-Geschäftsführung)



Musik baut Brücken

Im Frühjahr 2014 besuchte eine Konzertbesetzung des Knabenchores St. Petersburg den Knabenchor Dresden. Es fanden gemeinsame Konzerte in Bautzen und Dresden sowie vielfältige Begegnungen der Knaben und jungen Männer statt. Die Gäste wurden in den Familien des Chores beherbergt.

Nun beabsichtigt der Knabenchor Dresden, im Oktober dieses Jahres einer Einladung zum Gegenbesuch in der Partnerstadt Folge zu leisten. Er möchte als kultureller Botschafter der Stadt Dresden und der sächsischen Kulturlandschaft mit seiner spezifischen Musiktradition auf einer Konzertreise wirksam werden. Bereits auf der Anreise soll ein Konzert in Helsinki in Zusammenarbeit mit der deutschen Gemeinde stattfinden. Während des nachfolgenden Aufenthaltes in Petersburg sind neben Konzerten (unter Leitung von Matthias Jung erklingen unter anderem Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy, Heinrich Schütz sowie russische und deutsche Volkslieder) auch weitere gemeinsame Aktivitäten mit dem gastgebenden Chor vorgesehen. So sollen Kulturdenkmäler Petersburgs besucht werden und Workshops mit Chormusik der unterschiedlichen Nationen stattfinden. Auch ein gemeinsames Fußballspiel ist geplant. Darüber hinaus findet ein fachlicher Austausch der Leiter über die Chortraditionen der St. Petersburger Chorschulen und der sächsischen Knabenchöre statt. Die Unterbringung der Jungen wird zum großen Teil



in Privatquartieren ermöglicht. Unter dem Motto »Musik baut Brücken« möchten wir in den Zeiten angespannter politischer Verhältnisse den Jugendaustausch auf musikalischem Gebiet und das Verständnis der unterschiedlichen Völker füreinander fördern.

Herzlichen Glückwunsch

Wettbewerbsergebnisse »Jugend musiziert« – Bundeswettbewerb

Blechblasinstrumente solo

- › Kobel, Sebastian | Trompete / Flügelhorn | 2. Preis › Nawrocki, Josef | Horn | 1. Preis
- › Schimmer, Daniel | Horn | 3. Preis › Schuster, Justus | Trompete/Flügelhorn | 2. Preis
- › Schuster, Ludwig | Trompete / Flügelhorn | 2. Preis › Gamberger, Florian David | Horn | 3. Preis

Duo Klavier-Streichinstrument

- › Branny, Nikolaus | Klavier | 3. Preis
- › Morawetz, Florian | Klavier | Graefe, Maria | Violine | mit sehr gutem Erfolg

Holzblasinstrumente solo

- › Preusker, Quirina | Querflöte | 1. Preis › Hecht, Felix | Querflöte | 3. Preis
- › Brink, Leonie | Klarinette | 3. Preis › Gamberger, Frederik | Fagott | 3. Preis

Instrumentalbegleitung

- › Branny, Nikolaus | Klavier | 1. Preis › Hochmuth, Clemens | Klavier | 1. Preis
- › Ludwig, Elisabeth | Klavier | 1. Preis › Schlaubitz, Sophie | Gitarre | 3. Preis

Klavier vierhändig

- › Morawetz, Florian | Klavier | 3. Preis › Brand, Alexander | Klavier | 3. Preis

Zupfinstrumente solo

- › Weise, Clara | Mandoline | 3. Preis › Schlaubitz, Sophie | Gitarre | 3. Preis

Oberstufenabschlüsse

Im Schuljahr 2014/2015 erwarben folgende Schüler am Heinrich-Schütz-Konservatorium Dresden ihre Oberstufenabschlüsse:

- › Weise, Clara | Mandoline | Lehrerin: Birgit Pfarr
- › Schlaubitz, Sophie | Gitarre | Lehrer: Henry Kowallik
- › Graefe, Maria | Violine | Lehrerin: Franziska Graefe
- › Günther, Leo | Klavier | Lehrer: Hartmut Schramm
- › Seidl, Alexandra | Klavier | Lehrer: Hartmut Schramm
- › Klinitzke, Anna | Querflöte | Lehrerin: Andrea Deutschmann
- › Kopp, Dora | Tanz | Lehrerin: Nora Schott-Heering
- › Seifert, Jonathan | Trompete Jazz/Rock/Pop | Lehrer: René Richter
- › Arnold, Tim | Gesang Jazz/Rock/Pop | Lehrer: Janis Deyda-Teubert
- › Hedel, Emely | Gesang Jazz/Rock/Pop | Lehrer: Valentin Farhi

Ihnen allen gilt unser herzlicher Glückwunsch!

Termine für das 1. Schulhalbjahr 2015

September 2015 bis Februar 2016 (Auswahl) | Stand: 24.08.2015 | Änderungen vorbehalten | Aktualisierungen unter www.hskd.de



September 2015

Sa., 05.09. | 10:00 – 12:00 Uhr
**Eröffnungskonzert
Orientierungsstufe**
HSKD, Glacisstraße 30/32, Aula
Leitung: Eva Linsmann

Oktober 2015

Sa., 03.10. | 09:00 – 22:00 Uhr
**Werner-Richter-Wettbewerb,
20. Sächsischer Akkordeonwettbewerb – mit einem Festkonzert**
HSKD, Glacisstraße 30/32, Aula
Leitung: Bärbel Claus, DALV

Mi.–Fr., 07.–16.10.
**Konzertreise des
Knabenchors Dresden nach
St. Petersburg und Helsinki**
Leitung: Matthias Jung

Do., 08.10. | 15:00 Uhr
**Austauschreise nach Wrocław –
Schüler des Heinrich-Schütz-
Konservatoriums Dresden e.V.
nehmen teil am Gitarrenfestival**
Leitung: Henry Kowallik

Sa., 24.10. | 16:00 Uhr
**Benefiz-Kunstauktion zugunsten
des Projekts MusiKids Dresden**
HSKD, Glacisstraße 30/32, Aula
Leitung: Dr. Michael Ulbricht –
Kunstauktionen Leipzig/Berlin,
www.ulbricht-kunstauktionen.de

November 2015

Sa.–So., 14.–15.11.2015
Orchesterreise des Bundinstrumentsorchester zum 7. Sächsischen Orchesterwettbewerb
Zwickau
Leitung: Birgit Pfarr

Sa.–So., 14.–15.11.2015
**Teilnahme der HSKD – Bigband
beim Mitteldeutschen Bigband-
treffen: Für Sachsen, Sachsen-
Anhalt und Thüringen mit der Lan-
desbegegnung »Jugend jazzt«**
Reichenbach (für Sachsen)
Leitung: Sächsischer Musikrat, HSKD:
Andreas Reuter

Mi., 18.11. | 17:00 Uhr
**Balladen-Konzert mit/von
Dieter Beckert und dem Dresdner
Jugendsinfonieorchester**
Lukaskirche Dresden
Leitung: Prof. Milko Kersten

Sa., 21.11. | 17:00 Uhr
**Vesper mit dem
dresdner motettenchor**
Kreuzkirche
Leitung: Matthias Jung

Fr., 27.11.
**Konzert des Bundinstrumentsorchester –
Nachwuchsorchesters des HSKD**
ADVITA Meißen
Leitung: Katja Brunn

Fr., 27.11.
**Eröffnung Neustädter Advent
Mitwirkung von Schülerinnen
und Schülern des HSKD**
Dreikönigskirche Dresden

Sa., 28.11. | 16:00 Uhr
**Adventskonzert mit dem Dresdner
Nachwuchsorchester und den Vor-
knaben des Knabenchors Dresden**
Dreikönigskirche Dresden
Leitung: Prof. Milko Kersten,
Matthias Jung

Sa., 28.11. | 17:00 Uhr
**Adventskonzert der –
Conference of S(w)ing**
Dresden, JohannStadhalle e.V.,
Holbeinstraße 68, großer Saal
Leitung: Sabine Helmbold

So., 29.11. | 17:00 Uhr
**Konzert des Jazzchores –
Conference of S(w)ing**
Schloss Klippenstein, Radeberg
Leitung: Sabine Helmbold

Dezember 2015

Sa., 05.12. | 10:30 Uhr
**Weihnachtliche Musizierstunde
»Erwachsene für Erwachsene«**
HSKD, Glacisstraße 30/32, Aula
Leitung: Bärbel Claus

Sa., 05.12. | 16:00 Uhr
**Kammermusikalisches
Weihnachtskonzert des HSKD**
HSKD, Glacisstraße 30/32, Aula
Leitung: Kati Kasper, Gabriele Bäß

Sa., 05.12. | 15:00 | 15:30 | 16:00 Uhr
**Weihnachtskonzert
mit den Bogenschützen**
Stadtmuseum Dresden,
Wilsdruffer Straße 2, 01067 Dresden
Leitung: Sylke Hebenstreit

So., 06.12. | 11:00 Uhr
**Junge Matinee –
Es musizieren Schülerinnen und
Schüler des HSKD**
Landesärztekammer Dresden
Leitung: Andrea Deutschmann



Heinrich-Schütz-Konservatorium Dresden e.V.

Glacisstraße 30/32 | 01099 Dresden | Telefon 0351 82826-19 | Fax 0351 82826-99 | www.hskd.de

Geschäftsführung: Kati Kasper | Telefon 0351 82826-12 | hskd@musik-macht-freunde.de



So., 06.12. | 17:00 Uhr
**Knabenchor Dresden –
Adventskonzert BASF**
Leitung: Matthias Jung

Sa., 12.12. | 09:30 – 11:30 Uhr
**Adventskonzert des
Bundinstrumenten-Nachwuchs-
orchesters des HSKD**
HSKD, Glacisstraße 30/32, Aula
Leitung: Katja Brunn

Sa., 12.12. | 15:30 Uhr
**Weihnachtskonzert mit den
Bogenschützen**
JohannStadthalle e.V.,
Holbeinstraße 68, 01307 Dresden
Leitung: Sylke Hebenstreit

Sa., 12.12. | 16:00 Uhr
**Weihnachtskonzert –
Knabenchor Dresden**
Annenkirche Dresden
Leitung: Matthias Jung

So., 13.12. | 09:30 Uhr
**Adventsgottesdienst mit dem
Knabenchor Dresden**
Kreuzkirche Dresden
Leitung: Matthias Jung

So., 13.12. | 16:00 Uhr
**Weihnachtskonzert des
Nachwuchsblasorchesters**
HSKD, Glacisstraße 30/32, Aula
Leitung: Lutz Jurisch

Sa., 19.12. | 17:00 Uhr
**Weihnachtskonzert mit dem
Bundinstrumentenorchester
und Akkordeonata Elbflorenz**
St. Jacobuskirche Pesterwitz
Leitung: Birgit Pfarr, Bärbel Claus

So., 20.12. | 17:00 Uhr
**Weihnachtskonzert
mit dem dresdner motettenchor**
Dreikönigskirche
Leitung: Matthias Jung

Mi., 23.12. | 17:00 Uhr
**Weihnachtliche Vesper
mit dem dresdner motettenchor**
Neumarkt
Leitung: Matthias Jung

Januar 2016

Sa., 23.01. | 14:00 – 16:00 Uhr
**Werkstattpräsentation
der Tanzabteilung des HSKD**
HSKD, An der Loge,
Bautzner Straße 19,
01099 Dresden, Saal 209
Leitung: Petra Steinert

Februar 2016

Sa. – Mi., 27.02. – 02.03.
**Austauschreise –
Die Klavierabteilung des HSKD
begrüßt französische Gäste
aus Colmar (Elsass)**
Leitung: Aenne Stauner

Herzlich willkommen am HSKD:

Eva Jurisch, Klarinette
Ophelia Beatrice Dieter, Oboe
Diana Bikbaev, Violine/Viola
Friederike Hübner, Violine
Elisabeth Starke, Violine/Viola
Christina Halm-Gerstenberg,
Violine
Katja Johanning, Blockflöte
Norbert Munser,
Korrepitition Tanz
Claudia Pätzold,
Korrepitition Holzbläser
Edita Lucova-Brenneis,
Violine Musikwerkstatt 77. GS
Vincent Krupop,
Freiwilliges Soziales Jahr

Impressum

Herausgeber: Heinrich-Schütz-Konservatorium Dresden e.V.
Glacisstraße 30/32 | 01099 Dresden

Kontakt: Friederike Wachtel | Tel. 0351 82826-19 | friederike.wachtel@hskd.de

Redaktion: Kati Kasper, Friederike Wachtel

Realisierung: www.oe-grafik.de

Fotos: Archiv HSKD, Frank Höhler, Marko Döring, Steffen Giersch,
Ines Stiehler, Bärbel Claus, Jan Gutzeit, Friederike Wachtel

Druck: SDV – Die Medien AG

Das Heinrich-Schütz-Konservatorium Dresden e.V. wird

gefördert durch die
Landeshauptstadt
Dresden



und den



Freistaat
SACHSEN



»Alles im Griff haben«

Kostenloses
Onlinekonto
und Beratung
in der Nähe!
Tel. 0351 8131-0
www.DDVRB.de

Jeder Mensch hat etwas,
das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Dresdner Volksbank
Raiffeisenbank eG 

News

Musikpaten mit Herz gesucht!

In Anbetracht der aktuellen Ereignisse möchten wir ein Zeichen setzen und aktiv Menschen mit Migrationshintergrund unterstützen. Wir suchen Musikpaten, die bereit sind, musikalisch interessierte Asylbewerber finanziell zu unterstützen und ihnen Musikunterricht an unserem Haus zu ermöglichen.

Wer Interesse hat, kann sich gern mit uns in Verbindung setzen unter Tel. 0351 82826-0 oder unter hskd@musik-macht-freunde.de.

Ulrike Knödler, Schatzmeisterin der »Freunde des HSKD e.V.«, als Musikpatin mit einem syrischen Schüler



Unterrichtszplatz sucht Nachwuchsmusiker

Den richtigen Ton zu treffen, will geübt sein. Wer Lust hat, sich ausbilden zu lassen, hat Glück, denn es gibt noch freie Unterrichtsplätze in diesem Schuljahr – u. a. für Posaune (Populärmusik), klassischen Gesang, Tanz und weitere Fächer.

Erkundigen Sie sich im Schülerbüro unter Tel. 0351 82826-45.

